

AUSSCHREIBUNG für Mentees, die eine Führungsposition in Kultur & Medien anstreben

Das Projektbüro „Frauen in Kultur & Medien“ des Deutschen Kulturrates führt zum vierten Mal ein **bundesweites 1:1-Mentoring-Programm für hochqualifizierte Künstlerinnen und Kreative** durch, die im Kultur- und Medienbereich eine Führungsposition anstreben.

Den ausgewählten Mentees werden je eine Mentorin oder ein Mentor an die Seite gestellt, die herausragende Führungspositionen in Kultureinrichtungen oder der Kreativwirtschaft inne haben, bzw. erfolgreich selbstständig tätig sind, die über ein weit gespanntes Netzwerk verfügen, im Markt präsent sind und ambitionierten Frauen gerne etwas von ihrem Know-How vermitteln, damit diese eine größere Chance erhalten, ebenfalls in Führungspositionen vorzustoßen.

Im Tandem sollen die Mentees vom Erfahrungsschatz dieser etablierten Berufskolleginnen und -kollegen profitieren, damit langfristig mehr Frauen an den Schaltstellen von Kultur- und Medienwirtschaft bzw. Politik und Verwaltung vertreten sind.

Zeitlicher Ablauf

Bewerbungsschluss ist der 27. August 2020.

Benachrichtigung der Mentees in der 1. Oktoberwoche.

Im November/Dezember 2020 starten die Tandems ihr 6-monatiges Mentoring.

Ein Auftakt-Treffen findet voraussichtlich in der 1. Dezemberwoche statt.

Die Mentorinnen und Mentoren der 4. Runde vertreten folgende Arbeitsbereiche in den genannten Städten

- Stiftungsmanager/ Berlin
- Gründerin und Geschäftsführerin eines Literatur- und Pressebüros/ Hamburg
- Geschäftsführerin einer Film- und Fernsehproduktion, Berlin
- Künstlerische Leiterin eines Theater-Festivals/ Wunsiedel
- Personal- und Organisationsentwicklerin, Berlin
- Geschäftsführende Vorständin einer Förderstiftung/ Hamburg
- Schauspielerin, Verbandsvorsitzende/ Berlin
- Geschäftsführerin einer Animation-Film-Produktion/ Halle
- Galeristin/ Berlin
- Beraterin, Coach, Theaterregisseurin/ Berlin, Wien
- Geschäftsführerin einer Stiftung in der Games-Branche/ Berlin
- Direktor eines öffentlichen Kultur- und Weiterbildungsbetriebes a.D./ Dortmund
- Rektorin einer Musikhochschule/ Berlin
- Geschäftsführerin einer Stiftung, Verbands- und Gremientätigkeit/ Hamburg

- Beraterin für Personal- und Organisationsentwicklung, Gründerin und Geschäftsführerin einer Werbeagentur/ Ofterdingen
- Museumsmanagerin/ Potsdam
- Businesscoach, zuvor Operndirektorin und Dokumentarfilmerin/ München
- Kultur- und Stiftungsmanager/ Berlin
- Teamleiterin einer internationalen Design-Abteilung in der Videogames Branche, Düsseldorf
- Künstlerischer Leiter eines Musiktheaters, Berlin
- Geschäftsführerin einer Beratungsagentur für Kultur-Management/ München
- Museumsleiterin/ Telgte in Westfalen
- Theaterleiterin freie Szene und Verbandsvertreterin, Berlin
- Dezernatsleiterin für Sport und Kultur/ Bonn
- Geschäftsführende Direktorin eines Museums/ Lübeck
- Intendant eines Opernhauses/ Berlin
- Museumsdirektorin/ Berlin
- Verlagsgründerin und Verlegerin/ München
- Galerist und Verbandsvertreter/ Berlin

Die Mentorinnen und Mentoren geben Ratschläge und sind emotionaler Beistand in beruflichen Belangen. Sie trauen sich, auch unangenehme Wahrheiten anzusprechen und fungieren als wohlwollend kritische Begleitung. Ihr Erfahrungswissen geben sie im persönlichen Gespräch weiter. Es können aber auch gegenseitige Besuche der Wirkungsstätten vereinbart werden. Die Art und Weise des Austausches bestimmt das Tandem eigenständig.

Voraussetzungen für die Mentees

Die Mentees sind weiblich und haben ihren Wohnsitz in Deutschland. Eine Altersbeschränkung gibt es nicht. Das Programm richtet sich explizit an Mentees, die:

- sehr gut ausgebildet sind,
- bereits anspruchsvolle Berufsstationen absolviert haben oder entsprechende Projekte und Auszeichnungen vorweisen können,
- mindestens zehn Jahre berufstätig sind und
- eine Leitungsfunktion anstreben.

Der Mentee kommt in der Mentoring-Beziehung eine aktive Rolle zu:

- Sie ist gewillt, die Probleme und Sorgen offen anzusprechen,
- sie bereitet sich auf die Gespräche vor und fertigt anschließend ein Kurzprotokoll an,
- sie hält den Kontakt im gemeinsam verabredeten Zeitrahmen,
- sie fühlt sich zusätzlichen Veranstaltungen des Mentoring-Programms verpflichtet.

Erforderliche Bewerbungsunterlagen

- einseitiges Anschreiben
- tabellarischer Lebenslauf mit bisherigem Werdegang

- ausgewählte Zeugnisse, Empfehlungsschreiben oder Auszeichnungen
- ausgefülltes „Profil der MENTEE“ (siehe Download)

Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte dem Dokument „Überblick Mentoring-Programm“
<https://www.kulturrat.de/thema/frauen-in-kultur-medien/mentoring-programm/>

Wir freuen uns über Ihr Interesse und sehen Ihrer Bewerbung gespannt entgegen.

Anforderung: Senden Sie Ihre Bewerbung per Mail in einer **einzigsten (!) PDF-Datei** an:
c.kunkat@kulturrat.de